

# Network Address Translation (NAT)- Einstellungen auf dem SPA8000-Telefonadapter

## Ziel

Die Network Address Translation (NAT)-Funktion unterstützt die Übersetzung zwischen internen privaten IP-Adressen und externen öffentlichen IP-Adressen. NAT verbirgt auch die ursprüngliche IP-Adresse des Hosts, wodurch Sicherheit hinzugefügt wird. Darüber hinaus hilft NAT, die öffentlichen IP-Adressen einer Organisation zu erhalten. In diesem Dokument wird erläutert, wie NAT auf dem SPA8000-Telefonadapter konfiguriert wird.

## Anwendbares Gerät

- Analoges SPA8000-Telefonadapter

## Softwareversion

- 6,1/12

## Konfiguration der NAT-Einstellungen

Schritt 1: Melden Sie sich als Administrator beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie **Advanced > Voice > L1-L8** aus. Die Seite *Line* wird geöffnet:

Line Enable:	yes	Trunk Group:	none
<b>Streaming Audio Server (SAS)</b>			
SAS Enable:	no	SAS DLG Refresh Intvl:	30
SAS Inbound RTP Sink:			
<b>NAT Settings</b>			
NAT Mapping Enable:	no	NAT Keep Alive Enable:	no
NAT Keep Alive Msg:	\$NOTIFY	NAT Keep Alive Dest:	\$PROXY
<b>Network Settings</b>			
SIP ToS/DiffServ Value:	0x68	SIP CoS Value:	3 [0-7]
RTP ToS/DiffServ Value:	0xb8	RTP CoS Value:	6 [0-7]
Network Jitter Level:	high	Jitter Buffer Adjustment:	up and down
<b>SIP Settings</b>			
SIP Transport:	UDP	SIP Port:	5060
SIP 100REL Enable:	no	EXT SIP Port:	
Auth Resync-Reboot:	yes	SIP Proxy-Require:	
SIP Remote-Party-ID:	yes	SIP GUID:	no
SIP Debug Option:	none	RTP Log Intvl:	0
Restrict Source IP:	no	Referor Bye Delay:	4
Refer Target Bye Delay:	0	Referee Bye Delay:	0
Refer-To Target Contact:	no	Sticky 183:	no
Auth INVITE:	no	Reply 182 On Call Waiting:	no
Use Anonymous With RPID:	yes	Use Local Addr In FROM:	no
<b>Call Feature Settings</b>			
Blind Attn-Xfer Enable:	no	MOH Server:	
Xfer When Hangup Conf:	yes	Conference Bridge URL:	
Conference Bridge Ports:	3		

Schritt 2: Wählen Sie in der Dropdown-Liste Line Enable (Line aktivieren) die Option **yes (Ja)** aus, um die Leitung für Konfigurationen mit NAT-Einstellungen zu aktivieren.

Schritt 3: Wählen Sie **yes** aus der Dropdown-Liste "NAT Mapping Enable" (Aktivieren) aus, um extern zugeordnete IP-Adressen und SIP/RTP-Ports in SIP-Nachrichten zu verwenden. Der Standardwert ist Nein.

Schritt 4: Wählen Sie **yes** aus der Dropdown-Liste NAT Keep Alive Enable (Aktivieren bei laufendem Betrieb aktivieren) aus, um die konfigurierten NAT-Einstellungen für die Meldung "Keep Alive" zu speichern. Die Keep-Alive-Nachricht ist eine Nachricht, die von einem Gerät gesendet wird und verhindert, dass die Verbindung zwischen zwei kommunizierenden Geräten unterbrochen wird. Der Standardwert ist "no" (Nein).

Schritt 5: Geben Sie im Feld NAT Keep Alive Msg (NAT Keep Alive-Nachricht aufbewahren) die Keep-Alive-Nachricht ein, die regelmäßig gesendet werden soll, um die aktuelle NAT-Zuordnung beizubehalten. Wenn der Wert für dieses Feld \$NOTIFY lautet, wird eine Benachrichtigungsmeldung gesendet. Wenn der Wert "\$REGISTER" lautet, wird eine Registrierungsnachricht ohne Kontakt gesendet. Der Standardwert ist "\$NOTIFY".

Schritt 6: Geben Sie im Feld NAT Keep Alive Dest (NAT-Keep-Alive-Ziel) das Ziel ein, das NAT-Keepalive-Nachrichten empfangen soll. Wenn der Wert "\$PROXY" lautet, werden die NAT-Keep-Alive-Nachrichten an den aktuellen Proxyserver oder den ausgehenden Proxyserver gesendet. Der Standardwert ist "\$PROXY".

Schritt 7: Klicken Sie auf **Alle Änderungen senden**, um die Einstellungen zu speichern.